



Wirtschaft: Konzession für Hercílio Luz geht an Flughafen Zürich

Geschrieben 17. Mär 2017 - 20:32 Uhr



Die Flughafen Zürich AG gewinnt die Konzession für den Ausbau und Betrieb des internationalen **Flughafens Hercílio Luz** (IATA: FLN) in Florianópolis im Süden Brasiliens. Mit 3,6 Millionen Passagieren und einem Umsatz von CHF 26 Millionen im Jahr 2016 zeigte der Flughafen Hercilio Luz die stabilsten Verkehrszahlen der vier privatisierten Flughäfen während der brasilianischen Rezession. Der Flughafen mit einem Einzugsgebiet von 1,1 Millionen Menschen befindet sich auf Santa Catarina, einem beliebten Urlaubsziel für lokale wie auch internationale Reisende. Der jährliche Passagierzuwachs betrug in den letzten sechs Jahren vor der Rezession durchschnittlich 9,7 Prozent. Die Flughafen Zürich AG beteiligte sich erstmals vor vier Jahren an einem brasilianischen Flughafen und erwarb 25 Prozent in der Privatisierung des **Flughafens Belo Horizonte** mit zehn Millionen Passagieren.

Die Flughafen Zürich AG freut sich, mit Florianópolis einen Flughafen in einem sehr dynamischen Aviatikmarkt mit langfristig nachhaltigen Wachstumsperspektiven zu ihrem brasilianischen Portfolio hinzufügen zu können. Nach der Unterzeichnung der Konzessionsvereinbarung, welche im Juli 2017 erwartet wird, hält die Flughafen Zürich AG 100 Prozent des Flughafens, um diesen im Rahmen der bis 2047 gültigen Konzession zu betreiben.

Die Flughafen Zürich AG soll die Infrastruktur des Flughafens erweitern und verbessern, um sein maximales Wachstumspotenzial auszuschöpfen. Dabei werden die in der Schweiz entwickelten Standards unter Beibehaltung der lokalen brasilianischen Werte angewendet. Die Mission der Flughafen Zürich AG ist es, den Passagieren, Fluggesellschaften und anderen Anspruchsgruppen höchstmögliche Servicequalität zu bieten.

Die Flughafen Zürich AG ist derzeit außerhalb der Schweiz an fünf Flughäfen beteiligt. Nebst dem Flughafen in Belo Horizonte ist die Zürcher Flughafenbetreiberin bei vier weiteren Flughäfen in Lateinamerika aktiv, nämlich **Bogotá**, **Curaçao** und zwei Flughäfen in **Chile**.